

Presseinformation

10. Juli 2017

Die nächsten vier Premieren beim Theaterfest Niederösterreich

Gutenstein, Gars am Kamp, Baden und Weißenkirchen

Das Theaterfest Niederösterreich setzt seinen Premierenreigen am Mittwoch, 12. Juli, mit Ferdinand Raimunds „Der Alpenkönig und der Menschenfeind“ bei den Raimundspielen Gutenstein fort; Beginn ist um 19.30 Uhr. In Szene gesetzt wurde der zauberische Vexierspiegel rund um den Alpenkönig Astragalus und den reichen Gutsbesitzer Rappelkopf von Emmy Werner; neben Prinzipalin Andrea Eckert in der Rolle des Astragalus sind dabei auch Matthias Mamedof, Anita Kolbert, Eduard Wildner u. a. zu sehen. Gespielt wird im Theaterzelt im Bleichgarten bis 6. August, jeweils Freitag bis Sonntag sowie zusätzlich am Donnerstag, 27. Juli; Beginnzeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag jeweils um 19.30 Uhr sowie Sonntag um 17 Uhr bzw. am Sonntag, 30. Juli, als Familienvorstellung ab 16 Uhr und am Samstag, 22. Juli, als Matinee ab 10.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Raimundspielen Gutenstein unter 02634/727 00, e-mail ticket@raimundspiele.at und www.raimundspiele.at.

Tags darauf, am Donnerstag, 13. Juli, gelangt in der Freiluftbühne der Burgruine von Gars am Kamp mit „Die Zauberflöte“ eines der größten Werke der deutschsprachigen Opernliteratur zur Premiere; Beginn ist um 20 Uhr. Gesungen wird Wolfgang Amadeus Mozarts letzte und populärste Oper in der Inszenierung von Kurt Josef Schildknecht u. a. von Igor Storozhenko, Siyabonga Maqungo, Tehmine Zaryan, Adriana Gonzalez, Liviu Holender, Katharina Tschakert und Benedikt Kobel; die musikalische Leitung hat Intendant Johannes Wildner. Folgetermine der Oper Burg Gars: 15., 18., 21., 23., 27. und 29. Juli sowie 4. und 5. August jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Oper Burg Gars unter 02985/330 00, e-mail office@operburggars.at und www.operburggars.at.

Michael Lakner, Neo-Intendant der Bühne Baden, inszeniert als zweite diesjährige Sommerproduktion in der Sommerarena der Bühne Baden Franz Lehárs Operette „Der Zarewitsch“ (Texte: Bela Jenbach und Heinz Reichert); Premiere ist am Freitag, 14. Juli, ab 19.30 Uhr. Die Hauptrollen der authentischen Geschichte über Nikolaus II. und seinen Zwiespalt zwischen Liebe und Pflichtgefühl mit ihren Evergreens wie dem „Wolgalied“ oder „Warum hat jeder Frühling, ach, nur einen

Presseinformation

Mai“ singen Jevgenij Taruntsov und Maya Boog; die musikalische Leitung liegt bei Oliver Ostermann. Folgetermine: 15., 20., 22., 23. und 30. Juli, 3., 5., 9., 13., 19. und 24. August sowie 2. September jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 31. August ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Schließlich ist ab Dienstag, 18. Juli, bei den Wachau Festspielen Weißenkirchen die musikalische Komödie „Die Fürstin von Weinberg“ von Peter und Florentina Hofbauer zu sehen; die Premiere im Teisenhoferhof beginnt um 19 Uhr. In Szene gesetzt wurde das 1853 in Weißenkirchen angesiedelte Stück rund um eine Wirtin namens Fürst, einen Spitzel aus Spitz, einen Erfinder aus Wien und die bayerische Prinzessin Elisabeth auf ihrer Brautfahrt nach Wien von Intendant Marcus Strahl (musikalische Leitung: Elena Gertcheva). Verena Scheitz, Stephan Paryla-Raky, Andreas Sauerzapf, Leila Strahl, Anna Sophie Krenn u. a. spielen bis 26. August, jeweils Freitag und Samstag ab 20 Uhr und Sonntag ab 19 Uhr; Zusatzvorstellungen gibt es an den Samstagen 19. und 26. August jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen unter 02715/2268 und www.wachaufestspiele.com.

Nähere Informationen und Karten für alle Produktionen auch bei der gemeinsamen Ticket-Line 01/960 96-111 und im Internet unter www.theaterfest-noe.at, wo zudem die kostenlose Programmbroschüre bestellt werden kann.